

2. Abruzzo.

Chieti oder Teti, nordöstlich von Neapel, nicht weit vom adriatischen Meere, eine Stadt von 12,000 Einwohnern.

3. Apulien.

Wir merken in dieser Provinz vorzüglich die Städte

Taranto, eine ansehnliche Stadt von 16,000 Einwohnern, am Meerbusen von Taranto, südöstlich von Neapel.

Ugento, östlich von Tarent, eine schöne und große Stadt von 20,000 Einwohnern, nach Neapel die nahrhafteste im Lande.

4. Calabrien.

Calabrien hat oft und viel durch Erdbeben zu leiden. Es ist dies eine der anmuthigsten Provinzen, voll Weinberge, Pomeranzen- und Citronen- besonders aber Maulbeerbäume, weswegen auch sehr viel Seide hier gewonnen und verkauft wird.

Cosenza, die Hauptstadt, hat 15,000 Einwohner.

Reggio, eine ansehnliche Seestadt mit 12,000 Einwohnern, hat einen Hafen und treibt guten Handel.

II. Sicilien.

Wir fahren nun hinüber über die gefährliche Meerenge von Messina, auf die dreieckige, äußerst fruchtbare Insel Sicilien. Ich sage, die gefährliche Meerenge, denn hier stehen dem berühmten Wirbel Charybdis, die Klippen der Scylla gegenüber, wovor sich die alten Schiffer so sehr fürchteten. Heutzutag aber da man größere und festere Schiffe hat als ehemals, ist die Gefahr weit geringer.